

Bewerber- information

Wer kann als Schul-/Kitabegleitung tätig sein?

Kita-/Schulbegleiter (m/w) benötigen für Ihre Tätigkeit nicht zwingend eine Fachausbildung. Eine pädagogische Aus- oder Fortbildung ist jedoch wünschenswert und für die Tätigkeit äußerst hilfreich.

Für unsere Kita-/Schulbegleitdienst kommen Mitarbeiter mit folgenden Qualifikationen in Frage:

- **Hilfskräfte** ohne staatliche anerkannte pädagogische Ausbildung (*Vorerfahrungen im Umgang mit Kindern – mit und ohne Behinderung – ist wünschenswert*)
- **Pädagogische Hilfskräfte** (*staatlich anerkannte Sozialhelfer, Kinderpfleger Sozialassistenten, etc.*)
- **Pädagogische Fachkräfte** (*staatlich anerkannte Erzieher, Heilerziehungspfleger, Sozialpädagogen, etc.*)

Wo kann ich als Schul-/ Kitabegleitung in der Diözese Aachen tätig sein?

Der aktuelle Tätigkeitsschwerpunkt liegt innerhalb der StädteRegion Aachen. Darüber hinaus betreuen wir derzeit auch Kinder in weiteren Region (Düren, Heinsberg, Mönchengladbach, Viersen-Kempen und Krefeld).



Ab wann kann ich mich bewerben?

Sie können sich jederzeit für eine Tätigkeit im Kita-/Schulbegleitdienst bewerben. Über das Jahr hinweg bilden wir einen Bewerberpool, den wir bei passenden Betreuungsanfragen unmittelbar abrufen. Seien Sie daher nicht verunsichert, wenn wir Sie nicht unmittelbar einsetzen können. Ihre Bewerbung wird bei uns nach der Datenschutz- Grundverordnung archiviert und gerät nicht in Vergessenheit. Gegen die Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten können Sie natürlich jederzeit widersprechen.

Ab wann erfolgt meine Tätigkeit?

In der Regel starten neue Begleitung in der Schule mit Schuljahresbeginn bzw. zum Schuljahreshalbjahr. In einigen Fällen fangen Schulbegleitungen auch im laufenden Schuljahr an.

Wie lange ist die Stelle befristet? Was ist, wenn eine Kostenzusage für ein zu betreuendes Kind ausläuft?

In der Regel ist der Vertrag bis zum 31. Juli befristet. Die Verlängerung findet zum 01. August statt, so dass Sie auch während der Sommerferien beschäftigt sind. Der Vertrag ist immer abhängig von den wiederkehrenden Kostenzusagen der Kostenträger (Sozialamt/Jugendamt). Aufgrund dessen ist es uns leider nicht möglich unbefristete Arbeitsverträge auszustellen.

Wie viele Kinder mit Beeinträchtigungen werden durch einen Schulbegleiter betreut?

Unsere Schulbegleitung betreuen die Kinder persönlich und individuell. Derzeit übernehmen wir im Kita-/Schulbegleitdienst immer eine 1:1 Betreuung, d.h. ein Begleiter betreut nur ein Kind.

Wie verläuft das Bewerbungsverfahren?

1. Senden Sie uns eine vollständige und aussagekräftige **Bewerbung** (gerne per Mail an: Michael.Kirfel@malteser.org)
2. Haben Sie unser Interesse geweckt, laden wir Sie zu einem **Vorstellungsgespräch** in unsere Bezirksgeschäftsstelle nach Aachen ein
3. Können sich alle Gesprächspartner eine Zusammenarbeit gut vorstellen, nehmen wir Ihre Unterlagen in unsere **Datenbank für potenzielle Betreuungen** auf

(Bewerberpool). Sobald wir eine neue Betreuungsanfrage erhalten, suchen wir in der genannten Datenbank einen geeigneten Betreuer.

4. Haben wir Sie als potenzielle **passende Begleitung identifiziert**, erhalten Sie von uns umgehend eine Nachricht.
5. Während einer **ersten Begegnung (Hospitation)** lernen Sie das potenziell zu betreuende Kind, sowie deren Eltern (ggf. auch Lehrer bzw. Erzieher) kennen.
6. Können sich alle beteiligten eine Zusammenarbeit vorstellen, erfolgt über eine **Rückmeldung an unsere Koordinatoren** die Erstellung eines Arbeitsvertrags.
7. Mit der Unterschrift unter Ihrem **Arbeitsvertrag** sind Sie Mitarbeiter im Schulbegleitdienst der Malteser in Aachen. Die Betreuung kann starten.

Welche Verdienstmöglichkeiten habe ich?

Der Malteser Hilfsdienst e.V. stuft alle Mitarbeiter nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) des Deutschen Caritasverbandes ein. Hilfskräfte ohne staatliche anerkannte pädagogische Ausbildung werden in Anlage 2/3 eingruppiert. Kräfte mit staatlicher anerkannter pädagogischer Ausbildung finden sich in der Anlage 33 wieder.

Ihre persönlichen Verdienstmöglichkeiten besprechen wir mit Ihnen in unserem Vorstellungsgespräch.

Welche Begleitungen gibt es und wie sehen die Einsatzzeiten aus?

Die Begleitungen passen sich an die individuellen Bedürfnisse der Kinder mit Einschränkungen an. Ziel ist die Förderung zur größtmöglichen Selbstständigkeit und Teilhabe in der jeweiligen Bildungseinrichtung.

Die Arbeitstage sind in der Regel von Mo. – Fr.. Die Arbeitszeiten orientieren sich an den jeweiligen Öffnungszeiten der Kita bzw. Schule. Hin und wieder finden auch Schulweg/Kitawegbegleitungen statt.

Die verschiedenen Begleitungen haben unterschiedliche Zeitrahmen. Jedes Kind und jede Begleitung sind individuell, hier ein paar Beispiele:

Schulbegleitung in	
Grundschule	ca. 10 – 23 Std. Woche
weiterfüh. Schule	ca. 10 – 28 Std. Woche
Ganztagschulen	ca. 10 – 35 Std. Woche
Kitabegleitung	ca. 20 – 40 Std. Woche
Springertätigkeit*	ca. 15 Std.

(* d.h. Einsatz auf Anfrage, keine feste Zuordnung zu einem Kind; Betreuung oder Begleitung verschiedener Kinder z.B. im Krankheitsfall des eigentlich zugeordneten Mitarbeiters)

Müssen Klassenausflüge/-fahrten begleitet werden?

Besonders während Klassenausflügen und -fahrten benötigen Kinder mit Einschränkungen die Hilfe unsere Schulbegleiter. Diese Betreuung erfolgt selbstverständlich während der Arbeitszeit.

Pro Einsatz während eines Klassenausfluges bzw. -fahrt schreiben wir Ihrem Zeitstundenkonto bis zu 10 Stunden Arbeitszeit gut.

Wie viel Erholungsurlaub steht mir zu und wann kann ich diesen in Anspruch nehmen?

Unsren Mitarbeitern stehen i. d. R. 30 Tage Erholungsurlaub zu, der in den Ferien bzw. an schul-/kitafreien Tagen genommen werden muss.

Für Schulbegleiter gilt eine Besonderheit: In Summe fallen durch Sommer-, Herbst-, Pfingst-, Oster- und Weihnachtsferien, sowie einige bewegliche Feiertage, für unsere Schulbegleiter mehr freie Tage an, als der reguläre Urlaubsanspruch von i. d. R. 30 Tagen hergibt. Ausdiesem Grund passen wir Ihren Arbeitsvertrag so an, dass während der regulären Dienstzeiten automatisch Überstunden auf einem Zeitstundenkonto angehäuft werden. Diese Überstunden werden dann durch Freizeitausgleich in den Ferienwochen abgefeiert, sofern kein regulärer Urlaubsanspruch mehr besteht. Dadurch garantieren wir Ihnen auch während der (Sommer-) Ferien ein festes Gehalt, ohne Einschränkungen.

Begleiter in Kitas besprechen Ihren Urlaub mit den Eltern des Kindes und der Gruppen-/Einrichtungsleitung in der Kita. Manche Kitas haben feste Urlaubs-/Schließzeiten, andere haben wiederum ganzjährig geöffnet.